



Geschäftsbereich / Fachbereich
Geschäftsbereich 2 - Bauwesen,
Naturschutz und Umweltmanagement

Sachbearbeiter
Herr Härta

Az.:

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss	08.09.2020	öffentlich	Entscheidung

Betreff
Antrag Fraktion Bündnis 90 Die Grünen: Umsetzung Gesamtverkehrskonzept

Anlagen:
Antrag Bündnis 90 Die Grünen: Gesamtverkehrskonzept

1. Sachverhalt: Siehe Anlage
2. Anmerkung der Verwaltung:

Auf der Grundlage des Erläuterungsberichtes zum integrierten Gesamtverkehrskonzept des Verkehrsplanungsbüros Kaulen (SVK) ergeben sich folgende Konsequenzen, bevor die darin vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt werden können:

- Es muss eine Priorisierung des dargestellten Tempo-30-Zonen-Konzepts nach Ortsbereichen beschlossen werden.
- Insbesondere bei den „Nahtstellen“ wo die Zonen sich an das überörtliche Netz anschließen, sind diese mit dem LRA/StBA abzustimmen, da der im GVK empfohlene Umbau der Einmündungen Auswirkungen auf das überörtliche Netz haben wird. Ebenfalls unumgänglich ist die vorherige Abstimmung mit dem Bereich ÖPNV im LRA.
- Die Verwaltung muss die Beauftragung eines Planungsbüros ausschreiben, das die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen in der beschlossenen zeitlichen und finanziellen Priorisierung im Detail plant, wobei insbesondere die Einheit von Bau und Betrieb der Straßen berücksichtigt werden muss.
- Hinsichtlich der weiteren Realisierung von Fahrradstraßen sollten die Planungsergebnisse des überregionalen Radroutenkonzeptes abgewartet werden, so dass die im Gesamtverkehrskonzept vorgeschlagenen Maßnahmen darauf abgestimmt werden können.

Beschlussvorschlag gemäß Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN:

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss mahnt die sofortige Umsetzung der am 5. Dezember im Zuge des Gesamtverkehrskonzepts beschlossenen Maßnahmen an. Allen voran

die Maßnahmen zum Schutz der kleineren Gautinger Bürger*innen sind bis zum Schulbeginn zu gewährleisten.

Gauting, 03.09.2020

Unterschrift